

2021 Riesling - Deidesheim Petershöhle

WEINGUT SECKINGER - PFALZ, DEUTSCHLAND

SECKINGER



Trotz eines kühlen Jahres 2021, ist die Petershöhle ein wahrlich reifer und energiegeladener Riesling. Die Lage ist den Seckingers ganzer Stolz, denn hier hat der Senior bereits vor 30 Jahren mit der Rekulktivierung der alten Terrassenlagen begonnen. Da man den Weinberg mit großen Maschinen erst gar nicht erreicht, ist Handarbeit vorprogrammiert. Nach einer selektiven Handlese und einer kurzen Maischestandzeit, um die Säure etwas zu mildern, begann die Spontangärung. Inklusiv Reifung auf der Feinhefe dauerte das Prozedere ganze 15 Monate. Im ersten Moment wirkt er etwas verschlossen, öffnet sich mit Zeit und Luft aber wunderbar. Mirabellen, Nashi-Birne, Würze, leichte Rauchigkeit und ordentlich Grip am Gaumen. Großes Kaliber, vielschichtig und mit ordentlich Zug. In die Karaffe damit und Abfahrt!

Rebsorte Riesling	Region Pfalz	Restzucker 0,2 g/l	Empfohlene Trinktemperatur 10-14°	Internationale Bewertungen
Klima gemäßigt, warm	Appellation Pfälzer Landwein	Säure 6,5 g/l	Dekantieren / Karaffieren Ja	Lagerfähigkeit 10 bis 20 Jahre
Boden Buntsandstein	Anbau Bio, DE-ÖKO-039	Alkoholgehalt 12%	Empfohlenes Glas Weissweinglas	Abgefüllt durch Weingut Seckinger, 67150 Niederkirchen
Höhe über N.N. 300	Ausbau 15 Monate im gebrauchten Tonneau	Zusatzstoffe Enthält Sulfite	Verschluss Naturkork	Importiert durch Wein am Limit, 20251 Hamburg



2012 haben Jonas, Philipp und Lukas Seckinger die Rebflächen der Familie übernommen und das Weingut gegründet. Die drei Brüder kümmern sich gemeinsam um das Weingut, wobei Jonas den Hut im Keller aufhat, Philipp die Verantwortung für die Bewirtschaftung der Weinberge trägt und Lukas sich vor allem um die Verwaltung und Organisation kümmert. Von Anfang an konnten die Jungs mit den Trauben der besten Pfälzer Lagen rund um Deidesheim arbeiten. Behutsam erweiterten sie ihre Rebflächen, rekulktivieren verwilderte Terrassenlagen am Rande der Haardt und bestockten diese mit Riesling, um die jeweilige Lagencharakteristiken deutlich herauszuarbeiten.

Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.